

166936-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – 992 LVR-Archäologischer-Park-Xanten - Sanierung Thermenschutzbau, Fachplanung Technische Ausrüstung KG 440 und 450

OJ S 52/2025 14/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LVR-Dezernat Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

E-Mail: Z32.Arch-Ing-Leistungen@lvr.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 992 LVR-Archäologischer-Park-Xanten - Sanierung Thermenschutzbau, Fachplanung Technische Ausrüstung KG 440 und 450

Beschreibung: Fachplanung Technische Ausrüstung KG 440 und 450

Kennung des Verfahrens: 2c33cce8-eb4d-450c-ac61-a97b24f11bea

Interne Kennung: Z2420-2024-0164

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Rheintor

Stadt: Xanten

Postleitzahl: 46509

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: siehe Eigenerklärung

Korruption: siehe Eigenerklärung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: siehe Eigenerklärung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: siehe Eigenerklärung
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: siehe Eigenerklärung
Betrugsbekämpfung: siehe Eigenerklärung
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: siehe Eigenerklärung
Zahlungsunfähigkeit: siehe Eigenerklärung
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: siehe Eigenerklärung
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: siehe Eigenerklärung
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: siehe Eigenerklärung
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: siehe Eigenerklärung
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: siehe Eigenerklärung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: siehe Eigenerklärung
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: siehe Eigenerklärung
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: siehe Eigenerklärung
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: siehe Eigenerklärung
Entrichtung von Steuern: siehe Eigenerklärung
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: siehe Eigenerklärung

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 992 LVR-Archäologischer-Park-Xanten - Sanierung Thermenschutzbau, Fachplanung
Technische Ausrüstung KG 440 und 450

Beschreibung: Erneuerung der elektrotechnischen Ausrüstung im Thermenschutzbau Xanten. Istzustand 4. Elektrische Einrichtung Die zurzeit vorhandenen elektrischen Anlagen sind zum Teil störungsanfällig und nicht für den Einsatz im Feuchtraum/ Außenbereich einsetzbar. Da es im Thermenschutzbau jedoch regelmäßig zu witterungsbedingten Feuchtigkeitsbildungen kommt, müssen die elektrischen Einrichtungen für den Feuchtraum/ Außenbereich geeignet sein. Dieses ist z.Z. nicht gegeben und es kommt immer wieder zu Auslösungen der Sicherungen. Im Moment ist die elektrische Einrichtung aus diesem Grund fast vollständig außer Betrieb genommen worden. 4.1 Elektroverteilungen Die vorhandenen zwei Verteilungen befinden sich unterhalb der Laufwege, welche nur sehr schwer zu erreichen sind, einen unzumutbaren Klettereinsatz des Personals erfordert und eine Durchquerung des Befundes unausweichlich machen. Sie sind nicht für den Außenbereich zulässig. 4.2 Zuleitung Bei der Begutachtung der Pläne fiel auf, dass die elektrischen Einrichtungen fehlerhaft sind. Kritisch dabei ist die Hauptzuleitung, deren Querschnitt kleiner ist, als in den Plänen angegeben wurde. Die Zuleitung und die damit verbundenen Sicherungen sind nicht selektiv und somit nicht normgerecht. 4.3 Akzentbeleuchtung Die Akzentbeleuchtung ist mit Stromschienen realisiert worden. Um diese optimal verwenden zu können, musste die Stromschiene liegend auf den Trägern montiert werden. Dies verursacht jedoch eine Feuchtigkeitsansammlung, teilweise befinden sich die Leuchten innerhalb von T-Trägern, in denen sich Wasser sammelt. Beides führt zu Kurzschlüssen. Die komplette Akzentbeleuchtung ist außer Betrieb genommen worden. Die Beleuchtung und die Schienen sind nicht für den Außenbereich geeignet. 4.4

Wegbeleuchtung Die im Moment verbaute Wegbeleuchtung besteht aus Leuchtstofflampen, die Ende des Jahres nicht mehr nachgeordert werden können. Zudem ist diese Lösung nicht mehr zeit-gemäß. Des Weiteren ist eine unzureichende Ausleuchtung nicht normgerecht. 4.5 Fluchtwegbeleuchtung Die Fluchtwegbeleuchtung entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und ist nicht für den Außenbereich geeignet. 4.6 IT: W-Lan, Internet, Kommunikation Zurzeit ist keine Kommunikationstechnik verbaut. Sollzustand 5. Elektrische Einrichtung Um die elektrischen Einrichtungen wieder normgerecht und für den Außenbereich zulässig herzustellen, ist eine komplette Erneuerung erforderlich. 5.1 Elektroverteilungen Die zwei vorhandenen Elektroverteilungen werden durch Verteilungen, die für den Außen-bereich zulässig sind, auf Laufstegniveau angehoben und mittels einer Umbauung (z.B. Sitzmöbel) kaschiert. 5.2 Zuleitung Nach Bewertung durch FB 31 ist gemäß der Bedarfsanmeldung durch das Museum Xanten und dem nachträglich aufgefallenen Bedarf (Erfüllung der DIN VDE Normen) eine neue Zuleitung erforderlich. Es gibt keinen Kabelweg in den Thermenschutzbau, daher sind Tief-bauarbeiten, außerhalb des Museums und des Befundes, notwendig. 5.3 Akzentbeleuchtung Die Akzentbeleuchtung wurde bereits von den Lichtplanern (Licht-Kunst-Licht AG) in einer Vorstudie betrachtet. Diese soll für die Erneuerung herangezogen werden. Die Kosten für die damals vorgeschlagenen Leuchten sind in der Kostenschätzung TGA enthalten. 5.4 Wegbeleuchtung Text von Knabben 5.5 Fluchtwegbeleuchtung Die Fluchtwegbeleuchtung wird in LED Technik und für den Außenbereich zulässig erneuert und an eine Zentralüberwachung angeschlossen. Eine Anbindung an die Visualisierung ist gewünscht. 5.6 IT: W-Lan, Internet, Kommunikation Um den Thermenschutzbau zukunftssicher zu ertüchtigen, sind Access Points und An-schlüsse für die Visualisierung der Ausgrabungen herzustellen. Um die hohen Datenraten zu ermöglichen, ist eine neue LWL Zuleitung unumgänglich. Die Zuwegung wird im Zuge der Tiefbauarbeiten, für die elektrische Zuleitung, geschaffen. Fazit Aufgrund der Komplexität der Bestandsanlage und der neu zu planenden Steuerung muss ein externer Fachplaner mit den Planungsleistungen beauftragt werden.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftrag verlängert sich entsprechend der Projektlaufzeit.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Am Rheintor

Stadt: Xanten

Postleitzahl: 46509

Land, Gliederung (NUTS): Wesel (DEA1F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 17/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 24/05/2027

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Erste

Stufe: Leistungsphase 3, im Sinne von § 34 HOAI. Zweite Stufe: Leistungsphase 4 - 9, im

Sinne von § 34 HOAI. Mit dem Zuschlag wird zunächst nur die erste Stufe beauftragt. Mit dem Abruf weiterer Stufen durch den AG ist der AN zur Leistungserbringung verpflichtet. Ein Rechtsanspruch auf Beauftragung der weiteren Stufen/Leistungsphasen besteht nicht.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#,

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zur Bewerbung zugelassen sind in den Mitgliedstaaten des europäischen Wirtschaftsraums ansässige Ingenieure / Ingenieurinnen bzw. Architekten /Architekteninnen, die nach dem geltenden Landesrecht Nordrhein-Westfalen berechtigt sind, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Auf die Anlage "14_LVR-Eigenerklärung-NRW-Sanktionen-EU" wird hingewiesen. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: jährlicher Mindestumsatz 100.000 € brutto

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestqualifikation, akademischer Grad: Dipl.-Ing (FH) bzw. Bachelor of Engineering Elektrotechnik oder Automatisierungstechnik bzw. Versorgungstechnik oder Energie- und Gebäudetechnik oder vergleichbar.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 1

Beschreibung: Berufserfahrung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kriterium 2

Beschreibung: Referenzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Vergütung / Honorar / Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://vergabe.lvr.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-193cf963998-30bcaf7db57cd63d

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 14/04/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 14/04/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) ist der Antrag auf Einleitung eines

Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt

unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LVR-Dezernat Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LVR-Dezernat Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: LVR-Dezernat Gebäude- und Liegenschaftsmanagement, Umwelt, Energie, Bauen für Menschen GmbH

Registrierungsnummer: Leitweg ID 05315-31002-83

Postanschrift: Kennedy-Ufer 2

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50679

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: Z32.Arch-Ing-Leistungen@lvr.de

Telefon: +49 221809-0

Internetadresse: <http://www.lvr.de>

Profil des Erwerbers: <https://vergabe.lvr.de/NetServer/index.jsp>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland, c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 05315-03002-81

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3055

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: aa051331-ac05-4ef4-978c-5e735566fb3e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/03/2025 12:17:40 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 166936-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 52/2025

Datum der Veröffentlichung: 14/03/2025